

Gemeinde Kalkhorst

Beschlussvorlage

BV/04/23/075

öffentlich

Beschluss über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes "minimare"

| | |
|--|---|
| <i>Organisationseinheit:</i> Betriebsleitung minimare <i>Bearbeiter:</i> Franziska Herrmann | <i>Datum</i> 06.10.2023 <i>Verfasser:</i> Franziska Herrmann |
|--|---|

| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Geplante Sitzungstermine</i> | <i>Ö / N</i> |
|---|---------------------------------|--------------|
| Betriebsausschuss minimare der Gemeinde Kalkhorst (Vorberatung) | | Ö |
| Gemeindevertretung Kalkhorst (Entscheidung) | | Ö |

Sachverhalt:

Gemäß § 11, 13 KPG M-V sind die Jahresabschlüsse und die Lageberichte der Eigenbetriebe, soweit ihre Wirtschaftsführung nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung erfolgt, jährlich zu prüfen.

Nach Abschnitt III KPG M-V wurde für die Jahresabschlussprüfung 2022 ein Abschlussprüfer beauftragt.

Dieser prüft den Jahresabschluss und fasst das Ergebnis in einem Prüfungsbericht incl. des Prüfungsvermerks und einem Bestätigungsvermerk zusammen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses darf zu keinen Beanstandungen führen, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Eigenbetriebsleiters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt 31 TEUR

Das Jahresergebnis 2021 beträgt nach Veränderung der Rücklagen - 163 TEUR

Die Finanzrechnung weist für einen Finanzmittelüberschuss aus von 23 TEUR

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kalkhorst stellt den vom Wirtschaftsprüfer und Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss des "minimare" Eigenbetrieb der Gemeinde Kalkhorst zum 31. Dezember 2022 fest.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kalkhorst beschließt das Ergebnis des

Wirtschaftsjahres 2022 in Höhe eines Fehlbetrages von 163.251,80 EUR wie folgt zu verwenden:

Vortrag auf neue Rechnung: 163.251,80 EUR

Einstellung in die Rücklagen: 0,00 EUR(entfällt)

Ausschüttung an die Gemeinde: 0,00 EUR(entfällt)

Finanzielle Auswirkungen:

Damit ergibt sich ein Verlustvortrag aus den Jahren 2019 bis 2022 von insgesamt: - 462.078,98 €.

Weitere Zahlen und Ergebnisse siehe Jahresabschluss -

Anlage/n:

| | |
|---|--|
| 1 | 12787 Bericht JAP 2022_signed öffentlich |
|---|--|